

Ortsvertrauensfrauen und Vorstandsmitglieder holten sich Rüstzeug

Unter dem Titel „Altes bewahren – neues Willkommen heißen“ holten sich 60 Ortsvertrauensfrauen und Vorstandsmitglieder aus den 4 LandFrauenvereinen Schandelah, Vechelde, Veltheim-Sicke und Wendeburg Anregungen für die zukunftsorientierte Gestaltung des Vereinslebens. Eingeladen hatte zu dem Tagesseminar im Wendeburger Feuerwehrhaus der Kreisverband der LandFrauen im Altkreis Braunschweig.

In ihrer Einführung betonte die stellvertretende Vorsitzende des Nds. Landfrauenverbandes Hannover (NLV) und Referentin des Tages, Frau Christiane Buck, dass das Seminar die Möglichkeit biete, die Vereinsstruktur unter die Lupe zu nehmen, Positives in den Fokus zu rücken und Negatives zu überdenken. Es gelte neue Ansätze zu finden, um die Arbeit der LandFrauen zukunftsorientiert in moderne Bahnen zu lenken.

„An welchem Punkt muss etwas verändert und verbessert werden? Wie gehen wir mit gesellschaftlichen Veränderungen um bzw. wie können wir diese zu unserem Vorteil nutzen? Gehen wir offensiv an Neuerungen heran?“ Dies waren nur einige Fragen, mit denen Christiane Buck die Teilnehmerinnen konfrontierte und die in Workshops bearbeitet wurden.

In puncto Mitgliederwerbung wurde deutlich, dass nur eine direkte Ansprache, am besten fruchtet. In persönlichen Gesprächen konnten Wünsche, Anregungen und Ideen für zukünftige Angebote im Verein mit eingeflochten werden. Dadurch fühle sich sowohl das „Noch-Nicht-Mitglied“ als auch das Mitglied ernst genommen.

Gemeinsam mit der Co-Referentin Frau Elisabeth Brunkhorst (ebenfalls NLV-Vorstand) zeigte Buck viele Ideen und Ansätze auf, die Vereinsarbeit zu modernisieren. Genau damit sollte das Seminar den Ortsvertrauensfrauen und Vorstandsmitgliedern das unverzichtbare ideelle und materielle Rüstzeug an die Hand geben.

04.09.2015

Sandra Raupers-Greune









Wir machen uns auf die Socken!!!